

Windhoek, Mariental, Sossusvlei, Walvisbay, Swakopmund, Tsumeb, Etosha N.P.



Der Desert Express



Routenkarte



In der Namib



Vorsicht Wildwechsel!

Im Desert Express durch Namibia

14-tägige geführte Sonderzugreise

Diese Sonderzugreise lässt Afrikaträume wahr werden: Auf exklusiver Route fährt der Desert Express durch die grandiosen Landschaften Namibias. Vom Fish River Canyon bis zu den aprikosefarbenen Dünen der Namibwüste, von der rauen Atlantikküste bis zu den Tierherden des Etosha-Nationalparks - Sie erleben die Schönheit und Weite Namibias und genießen zugleich Komfort, Sicherheit sowie den erstklassigen Service an Bord des Sonderzuges.

Der Desert Express

Der Desert Express verfügt über Waggons mit insgesamt 24 Schlafabteilen mit jeweils 2 unten stehenden Betten (188 x 70 cm), die am Tage in 3 bequeme Sessel umfunktioniert werden. Alle Abteile sind ausgestattet mit nichtreflektierenden Panoramafenstern, Dusche, WC, schwenkbares Waschbecken mit Heiß- und Kaltwasser, Klimaanlage, Fußbodenheizung, Safe, 220 V-Steckdose, Radio. Der Zug verfügt außerdem über Restaurant, Salon- und Bistrowagen. Deutschsprachige Reiseleitung und deutschsprechender Arzt an Bord.

Programm

1. Tag: Deutschland - Namibia. Abends Abflug von Frankfurt/Main.

2. Tag: Windhoek - Desert Express (A). Morgens Ankunft in Johannesburg und Weiterflug nach Windhoek, wo Sie Ihre Reiseleitung empfängt. Die namibische Hauptstadt liegt über 1600 m hoch und wird umrahmt von Bergen des Khomas- Hochlandes. Die Übern. in einer Safarie- Lodge stimmt Sie auf Afrika ein.

3. Tag: Fish River Canyon (F/M/A). Der Sonderzug verlässt den historischen Bahnhof von Windhoek und rollt durch die Auas-Berge gen Süden. Ein kurzer Vortrag vermittelt Wissenswertes, bevor Sie im Bordrestaurant zu Abend essen.

4. Tag: Fish River Canyon (F/M/A). An der Station Holoog steigen Sie um in Busse und fahren durch die unberührte Halbwüstenlandschaft zur Schlucht des Fish River Canyon. Der zweitgrößte Canyon der Erde gehört zweifellos zu den beeindruckendsten Naturwundern im südlichen Afrika. Nachmittags durchfährt der Zug die Rand-Kalahari gen Norden. In Keetmannshoop bleibt Zeit für einen Kurzausflug zum Köcherbaumwald.

5. Tag: Mariental - Namibwüste (F/M/A). Morgens Ankunft des Zuges in Mariental. Mit dem Bus fahren Sie dann durch eindrucksvolle Fels- und Gebirgslandschaften zu Ihrer stilvollen Lodge. Tauchen Sie für 2 Tage in die Ruhe und Weite der urtümlichen Landschaft der ältesten Wüste der Welt ein, der Namibwüste.

6. Tag: Sossusvlei (F/M/A). Die frühen Morgenstunden sind die beste Zeit, die ziegelrot leuchtenden Riesendünen des Sossusvleis zu besuchen. Der Aufstieg auf die berühmteste von ihnen, Düne 45, wird mit weiten Ausblicken auf ein Meer aus aprikosefarbenem Sand belohnt. Bei einem Ausflug fahren Sie in offenen Fahrzeugen in das Vlei, eine von Dünen umgebene Lehmsenke, die sich nur in guten Regenjahren mit Wasser füllt (Ausflugspaket). Anschließend Weiterfahrt zum Sesriem Canyon, den der Fluss über Millionen von Jahren in die Sandschicht grub. Abends romantisches Wüstenpicknick (Ausflugspaket) und Abendessen in der Lodge.

7. Tag: Von der Wüste zum Atlantik (F/A). In ca. 5-std. Fahrt geht es auf ungeteilter Piste per Bus durch den Namib- Naukluft-Nationalpark bis an die Atlantikküste. Unterwegs Fotostopps an den bizarren Felsformationen des Gaub-Passes und des Kuiseb-Canyons. Im Hafenstädtchen Walvisbay trifft die kalte Brandung des Atlantiks auf die Wüste. Hier halten sich oft Schwärme von Flamingos und Pelikanen auf. Die Küstenstraße entlang geht es weiter bis Swa

Windhoek, Mariental, Sossusvlei, Walvisbay, Swakopmund, Tsumeb, Etosha N.P.



kopmund, das vielerorts an eine deutsche Kleinstadt erinnert. Es bleibt Zeit für einen Bummel, bevor Sie abends wieder an Bord des Sonderzuges gehen.

8. Tag: Spitzkoppe (F/M/A). Frühmorgens verlässt der Zug Swakopmund. Bei Usakos Halt für einen Ausflug zur 1700 m hohen Spitzkoppe. Mächtige Granitblöcke, die über tiefen Kluften zu balancieren scheinen, und einzeln stehende Akazien prägen die Landschaft. In Bushmans Paradise sehen Sie jahrhundertealte Felszeichnungen der San (Ureinwohner). Beim Besuch einer Schule gewinnen Sie Einblicke in den Alltag der hier lebenden Damara. Zurück im Zug erwartet Sie eine Biltongprobe (Trockenfleisch).

9. Tag: Etosha-Nationalpark (F/M/A). Nachdem der Zug das Otavi-Hochland durchquert hat, erreicht er morgens den Etosha-Nationalpark, Namibias größtes Wildschutzgebiet. Transfer zur Lodge am Tor zum Nationalpark (2 Übernachtungen). Mit etwas Glück sehen Sie bereits auf der ersten Pirschfahrt Elefanten, Löwen, Gnus und andere Wildtiere. Im Herzen des Parks liegt die Etosha-Salzpflanze, der „Platz des trockenen Wassers“. Die weite, weiße Ebene mit ihren Luftspiegelungen und vorbeiziehenden Tieren lässt Safaris zum Erlebnis werden.

10. Tag: Auf Safari (F/M/A). Der Tag steht für Pirschfahrten zur Verfügung.

11. Tag: Damaraland (F/M/A). Bei einer Wildsafari in offenen Fahrzeugen zum Sonnenaufgang erwarten Sie noch einmal Begegnungen mit der afrikanischen Tierwelt (Ausflugspaket). Spätmittags verlassen Sie den Park und besteigen in Tsumeb wieder den Zug. Mittags Abfahrt des Zuges nach Windhoek. Bordvortrag zur Kolonialgeschichte des Landes.

12. Tag: Windhoek (F/A). Frühmorgens wird die Reise zur Zug-Safari, denn die Strecke führt durch private Wildreservate, und nicht selten sind Giraffen, Springböcke und Strauße zu sehen. Spätmittags Ankunft in Windhoek, wo Sie sich vom Zugpersonal verabschieden. Bei einer Stadtrundfahrt sehen Sie Gebäude aus der Kolonialzeit und gewinnen Einblicke in das Villenviertel Ludwigsdorf und die Township Katutura, wo Sie ein Selbsthilfe-Projekt für Frauen und den Soweto-Markt besuchen. Abends Abschiedsessen im Spezialitätenrestaurant.

13. Tag: Abschied von Afrika (F). Vormittag zur freien Verfügung. Nachmittags heißt es Abschied nehmen, bevor Sie über Johannesburg nach Deutschland fliegen.

14. Tag: Morgens Ankunft in Frankfurt/ Main.

Programmänderungen vorbehalten.

F=Frühstück, M=Mittag-, A=Abendessen

So wohnen Sie

Die Unterbringung erfolgt in gehobenen Mittelklassehotels (landesüblicher Standard) und First-Class Lodges. Alle Zimmer mit Bad oder Dusche, WC.

DZ: 2-Bett-Abteil/Doppelzimmer in Hotels und Lodges

EZ: 2-Bett-Abteil zur Alleinbenutzung/ Einzelzimmer in Hotels und Lodges

3-Bett-Abteile auf Anfrage buchbar

Eingeschlossene Leistungen

- Linienflug Frankfurt/Main (über Johannesburg) - Windhoek und zurück (Economy Class) inkl. aller Steuern und Gebühren
- Fahrt und 5 Übernachtungen im Sonderzug
- 6 Übernachtungen in Hotels und Lodges
- Verpflegung lt. Programm
- Ausflüge, Eintritte, Pirschfahrten lt. Programm
- Transfers lt. Programm in klimatisierten Reisebussen
- Gepäckservice ab/bis Windhoek
- deutschsprachige Reiseleitung
- Reisedokumentation

Namibia

Windhoek, Mariental, Sossusvlei, Walvisbay, Swakopmund, Tsumeb, Etosha N.P.



Mindestteilnehmerzahl: 36 Personen

Maximalteilnehmerzahl: 46 Personen

Reisezeitraum: 04.08. - 03.11.2010

Reisepreis pro Pers (2 BettAbteil / DZ)

04.08.2010 4870€

20.10.2010 5100€

03.11.2010 5100€

Einzelzimmerzuschlag: 2050€

AUFPREISE

Beschreibung

Aufpreis für innerdeutsche Anschlussflüge mit Lufthansa inklusive Flughafenengebühren und Steuern 170 EUR

Ausflugspaket: Fahrt im offenen Landrover in das Sossusvlei, Wüsten-Picknick im Sonnenuntergang, zusätzliche Wildsafari im offenen Safarifahrzeug im Etosha-Nationalpark. 175 EUR

Auf Wunsch zusätzlich buchbar:

- Vorreise Kapstadt (4 Tage)
- Verlängerung Chobe N.P. und Victoriafälle (4 Tage)

Programme, Termine und Preise auf Anfrage

14 Tage / 12 Nächte, Sonderzugreise, pro Pers. 2-Bett-Abteil/DZ, Verpfl. lt. Programm, ab Frankfurt

ab 4870 €